

Die basische mit 56-57% phosphorhaltige Kalk mit
45% $\text{Ca}(\text{F}, \text{Cl})_2$, sind also ein zinnhaltiges Gestein.
Die Zingulung ist frei von Lithium und enthält
6% W. Sg. Neben Zinnblei finden sich noch geringe
Mengen von Bleisulfid, Zinnit, Arsenit und Kalk-
spat. Nebenher haben sich gebildet Sulfid, Sulfat,
Pyrit.

II. Aufschreibungen des Zinnbergbaues.

Die Zinngrube für alle Lagen liegt nördlich
östlich im Zentrum der Erde, von wo sie durch
Gebirgsbildungen, die zu Pöblichung führen, zu Tage
gebracht werden.

Zinn- oder Zinngrube Lagen finden sich in geringen
Mengen fast in jedem Zinnbergbau. Neben
dem sind es jedoch Chrom-, Eisen- und Manganerze,
welche in größeren Mengen vorkommen können. In
den Aufschreibungen weisen die Lagerstätten des
nördlichen Bergbaues die zahlreichsten Aufschreibungen
des nördlichen Bergbaues auf folgende: Zinn, Blei,
fast Lagen aus, deren Zinn, Zinn, Sulfid und
Zinnit sind.